

## Information: Kopfläuse (*Pediculosis capitis*)

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

in der Einrichtung Ihres Kindes sind Kopfläuse aufgetreten. Um eine weitere Ausbreitung zu verhindern, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Daher bitten wir Sie, die Haare Ihres Kindes gründlich auf Kopfläuse zu untersuchen. Hierzu benötigen Sie Shampoo, Pflegespülung und einen Läusekamm/ Nissenkamm.

Die Haare werden wie üblich gewaschen. Danach schäumen Sie das Haar mit Pflegespülung auf und kämmen dann das Haar Strähne für Strähne mit einem Läusekamm ohne die Spülung vorher auszuwaschen. Streichen Sie den Kamm auf einem weißen Tuch aus. Auf dem Tuch finden Sie bei Befall die Kopfläuse oder Nissen (Läuseeier). Besonders gründlich sollten Sie die Stellen an der Schläfe, um die Ohren und im Nacken absuchen. Achten Sie auch auf Juckreiz und Entzündungserscheinungen im Bereich der Kopfhaut.

Sollten Kopfläuse festgestellt werden, beachten Sie bitte die folgenden Informationen:

- Schule und Kindergarten müssen über den Läusebefall informiert werden.
- Untersuchung aller im Haushalt lebenden Personen auch die Erwachsenen mit einem Läusekamm
- Ohne Behandlung darf das Kind nicht in die Gemeinschaftseinrichtung.
- Unverzüglich eine Behandlung mit einem zugelassenen Mittel gegen Kopfläuse nach dem folgenden Behandlungsschema durchführen:

Behandlungsschema	
Tag 1	Mit einem Läusemittel behandeln, Einwirkzeit beachten, anschließend das Haar mit Haarpflegespülung und Nissenkamm nass auskämmen
Tag 5	Das Haar mit Pflegespülung und Nissenkamm nass auskämmen, um früh geschlüpfte Larven zu entfernen, bevor sie beweglich sind
Tag 8, 9, oder 10	Kopf erneut mit Läusemittel behandeln, um spät geschlüpfte Larven abzutöten, anschließend wieder mit Pflegespülung und Nissenkamm nass auskämmen
Tag 13	Kontrolluntersuchung: wieder das Haar mit Pflegespülung und Nissenkamm nass aus-kämmen
Tag 17	Letzte Kontrolle durch nasses Auskämmen mit Pflegespülung und Nissenkamm

Hierzu kommen folgende Präparate in Frage (Liste der geprüften Mittel und Verfahren zur Bekämpfung von Gesundheitsschädlingen, Krätzmilben und Kopfläusen gemäß § 18 Infektionsschutzgesetz, Stand 15.03.2022)

- INFECTOPEDICUL
- BiomoPedicul® 0,5 % Lösung
- Hedrin® Once Liquid Gel
- NYDA®
- Jacutin Pedicul Fluid

Die Mittel sind rezeptfrei in Apotheken erhältlich. Soweit sie vom Arzt verordnet werden, trägt die Krankenkasse die Kosten für Kinder bis zum 12. Lebensjahr, wenn es sich um Arzneimittel handelt.

Sie sind bei Schwangeren, Stillenden und Säuglingen/Kleinkindern nicht anwendbar. Nehmen Sie in diesen Fällen Kontakt mit Ihrem Arzt auf. Dies gilt auch bei Erkrankungen der Kopfhaut.

## Hygienemaßnahmen in Haushalt:

Da Kopfläuse sich nur auf dem menschlichen Kopf ernähren und vermehren können, sind Reinigungs- und andere Maßnahmen von untergeordneter Bedeutung und dienen vorsorglich der Unterbrechung eventuell möglicher Übertragungsvorgänge:

- Kämme, Haarbürsten, Haarspangen und -gummis sollen in heißer Seifenlösung gereinigt werden,
- Schlafanzüge und Bettwäsche, Handtücher und Unterwäsche sollen gewechselt werden,
- Kopfbedeckungen, Schals und weitere Gegenstände, auf die Kopfläuse gelangt sein könnten, sollen für 3 Tage in einer Plastiktüte verpackt aufbewahrt werden. Insektizid-Sprays sind nicht nötig.

Betroffene Kinder können den Kindergarten, die Schule oder sonstige Einrichtungen am Tag nach der ersten Behandlung (mit einem amtlich anerkannten Mittel) wieder besuchen, wenn die Erstbehandlung auf der Rückantwort bestätigt und die Zweitbehandlung zugesichert wird.

Bei starkem und über längere Zeit anhaltendem Kopflausbefall in der Einrichtung oder bei wiederholtem Auftreten von Kopfläusen beim gleichen Kind, kann die Vorlage eines ärztlichen Attestes vor Wiederezulassung von der Gemeinschaftseinrichtung verlangt werden.

## Kontakt:

Amt für Gesundheit und Hygiene

Heinrich-Melzer-Str. 3

45468 Mülheim an der Ruhr

Telefon: 0208 455 5320

E-Mail: [Gesundheitsaufsicht@muelheim-ruhr.de](mailto:Gesundheitsaufsicht@muelheim-ruhr.de)

Bei Rückfragen oder Beratungsbedarf können Sie sich gerne bei uns melden!

## Rückantwort

Erklärung der Eltern / Sorgeberechtigten des Kindes (zutreffendes bitte ankreuzen)

Name \_\_\_\_\_, Vorname \_\_\_\_\_

Klasse \_\_\_\_\_

- Ich habe den Kopf meines Kindes gründlich untersucht und keine Läuse oder Nissen gefunden. Die Untersuchung werde ich bei meinem Kind in den nächsten 4 Wochen mehrfach wiederholen.
- Ich habe den Kopf meines Kindes untersucht, Läuse oder Nissen gefunden und habe den Kopf mit einem Läusemittel behandelt. Ich versichere, dass ich nach 8 - 10 Tagen eine zweite Behandlung durchführen werde. Ich habe die oben genannten Gegenstände in unserer Wohnung entlaust.

---

Datum

Unterschrift eines Elternteils / Sorgeberechtigten